

# Theodor Fontane: Irrungen, Wirrungen

<b>Text</b> .....	5
<b>Anhang</b> .....	180
<b>1. Biografisches zu Theodor Fontane</b>	
Kurzbiografie .....	180
<b>2. Selbstzeugnisse Fontanes zu „Irrungen, Wirrungen“ und seine Vorstellung von „realistischer“ Literatur</b>	
Brief Fontanes an Friedrich Stephany .....	185
Brief Fontanes an seinen Sohn Theodor .....	186
Brief Fontanes an Ludwig Pietsch .....	187
Brief Fontanes an Emil Schiff .....	187
Brief Fontanes an Georg Friedlaender .....	189
Theodor Fontane: Was verstehen wir unter Realismus? .....	190
Theodor Fontane: Der Begriff der Verklärung als Element des Realismus .....	191
Theodor Fontane zum Begriff „Roman“ .....	191
<b>3. Zum zeitgeschichtlichen Hintergrund von „Irrungen, Wirrungen“</b>	
Hermann Glaser und Walter Pützstück: Klassengesellschaft .....	192
Goldenes A.B.C. für Jungfrauen .....	195
Dirk Mende: Rollenerwartung an einen adligen Offizier .....	196
Abbildung eines Offiziers: Berliner Garde-Ulan .....	199
Golo Mann: Der Adel in Deutschland zum Ende des Jahrhunderts .....	200
Abbildung: Si jeunesse savait .....	201
<b>4. Zwei Deutungsansätze zu „Irrungen, Wirrungen“</b>	
Gerhard Friedrich: Die Frage nach dem Glück in Fontanes „Irrungen, Wirrungen“ .....	202
Walter Hettche: Irrungen und Wirrungen der Gesellschaft .....	204